

29. August 2017

Gynäkologische Onkologie

Die onkologischen Eingriffe werden in Zusammenarbeit mit dem Onkologiezentrum Berner Oberland geplant und interdisziplinär durchgeführt. Dazu gehört die chirurgische Therapie der bösartigen Erkrankungen des äusseren Genitale (Vulvektomie), der Vagina (selten), der Gebärmutter (inkl. Wertheim'sche Radikaloperation) und der Adnexe (Eierstöcke und Eileiter), inkl. der radikalen Tumorreduktionsoperationen, falls nötig mit Entfernung der entsprechenden Lymphknotenstationen im kleinen Becken und übrigen Bauchraum. Sämtliche gynäkologische onkologische Krankheitsfälle werden vor und nach der operativen-Therapie am interdisziplinären Tumorboard besprochen. Es wird eine gemeinsame Therapieempfehlung erarbeitet, die der Patientin nach dem derzeitigen medizinischen Wissensstand die besten Heilungschancen bietet.

Unser operatives Leistungsspektrum umfasst:

- Hysterektomien mit pelviner und paraaortaler Lymphonodektomie, auch als minimalinvasives Verfahren (Schlüssellochchirurgie/Bauchspiegelung).
- In Frühstadien von Zervix- (Gebärmutterhals-) und Endometrium-Karzinom (Gebärmutterhöhlen-Krebs) auch kombiniert laparoskopisch-vaginales operatives Vorgehen möglich.
- Radikale Hysterektomien nach Wertheim-Meigs
- Multiviszeralchirurgie mit dem Ziel der kompletten Tumorreduktion, einschliesslich Darmresektion, Blasenteilresektion in enger Zusammenarbeit mit den Kliniken für Viszeralchirurgie und Urologie.
- Radikale Vulvektomien mit plastischer Rekonstruktion, inguinale, gegebenenfalls minimalinvasive oder offene pelvine Lymphonodektomie.
- Rezidiv- und Metastasenchirurgie in Zusammenarbeit mit den Kliniken für Viszeralchirurgie und Urologie.
- Operation fortgeschrittener Zervixkarzinome nach vorausgegangener Chemo- und Strahlentherapie.